eifter. in der Rheinprot bedt und feine Ben if er der Cohn ei r, beu icon mit

lei.

enhaus verlaffen bis 1 Beg gemacht und ctägigen Lebensmitt dun durchsching. 2 untnis lieferte ibn n über bie Grenge Mannheim, Lubwil m, wo er eines Ich e, in der er fein Nos tem Armenbans 200

lummer 34 Eobesangft nach belogen sich, so oft fi en Weidenstumpfel ich auf ihn retten ch der alte Knabi n alten Anvaliden Leben auch. Gudf

nenichen findest be

die Ruche

en: tatfel:

mm: er, 3. 30b.

Locens

110 -"

rifenung folgt.)

d. Stadt Hachheim Amtliches Organ

Ericeini : Dtenstags, Donnerstags, Samstags (mittiluft: Beilage) Drud a. Berlag, verantm rtliche Schriftleitung: Heinich Dreisbach Florsbeim Telefon in Welchäftsftelle in Hochbeim: Maffenbeimerftr 25, Telefon 57.

Dienstag, den 20. März 1928

Migeigen: toiten die 6-gefpaltene Petitzeile ober deren Raum 12 Pfennig, auswärts 15 Pfg., Reflamen die 6-gefpaltene Petitzeile 30 Pfg Bezigspreis monatlich 1.— Am. Boltichedfonto 168 67 Frantiuri am Main.

Neues bom Tage. Die Berhandlungen über bas Jangerftaint, an denen Grand do febt ber: Gragerich, Spanien, England und Italien feilnehmen werben, werben find wertlofes Beugen 20. Mars in Baris beginnen.

In einem Internat in Calford (England) brach Gener aus. ochen Rettung!" - fünf Rinder find in den Flammen umgelommen.

In Cemlin wurden die Speicher ber Stagteelfenbahn burch Gefahr und Rot-inen heftigen Brand gerftort. Das Rener war burch Explofion amen und fomieg's einem Benginfager entstanben.

- Die Stadt Corrento (Alorida, Rordamerifa) murde bon ruß fon ein wetter inem Tornabo beimgesucht, ber großen Schaben anrichtete. bensfester Lenorre fieben Daufer murben völlig gerftort. Eine Grau murbe getolet, S. G. 3 Berfouen murben berlett. Bei einem Beuer, das bei den Bereinigten Bergwerten bon

lritifc-Columbien (Rordamerita) in Grangby ausbrach, famen enn Berfonen ums leben, fünf wurden ichmer verlept.

oie Riiche eine Bersonen ums Leben, süns wurden ichwer verlegt.

Discontinus Fisch, ambeste Butter, eine Zwieden ich wer Ichter in Bersonen ums Leben, süns wurden ichwer verlegt.

Die Satter, eine Zwieden Milliardenstandal in Frankreich.

Die Schieden vor Jahr und Tag machte der elsässische Abgeordeiten, zuselm, daß es dei der Liguidation des des dichlagnahmten deutschen den er mit dem Mehl Gesten wor Jahr und Tag machte der elsässische Abgeordeiter mit dem Mehl Gesten wor Jahr und Tag machte der elsässischen deutsche ich eine kondern der Auflagen und der Anderen werkente in Elsässen den der Einschungen Unregelmäßigkeiten beträcht sich den der Anderen der städen der fanderen schaften der Freifung der ganzen Vergange, von den Fisch berau und das der Untersuchungsansschaften des siedt leicht. Uederall stieß ieme Arbeit im Sied daren, die wahren, fann die Kommission ihren Bericht vormen Siede der Kommission der Geschaften der er der Bild vormen Siede daren Machte ein der Geschaften Bertwegen auf Erseich werden Geschaften geschen kann der Kommission ber der in den der geschen der Geschaften werden ist.

Die Schuld an dieser werten Miliarischaft wird in Bericht der Michigian auch jeglicher Komtrolle das der zu den der im der der der merhörten Miliarischen der Miliarischen der Geschaften der Schulden der Kommission, bivorinen Miliarischen gesicher unerhörten Miliarischaft wird der Merichen Wickfanden gesicher.

Die Schuld an dieser unerhörten Miliarischaft wird in Bericht der Kommission der der geschaft werden ist.

Die Schuld an birfer unerhörten Difimirticaft wird in im Bericht ber Kommission flipp und flar dem damaligen berfommisser für Elfaß-Lothringen und späteren Brasisenten der Republit, Millerand, zur Laft gelegt, r die Modalitäten des Berfahrens anordnete und wiederiten Barnungen jum Trop es aufs entschiedenste abgelebnt U. itgendwelche Borbeugungsmaßnahmen gegen die ihm 9. 266, 10. Tat, 12. Golff, itgendivelche Borbengungsmaßnahmen gegen die ihm 31. Sen, 32. Ert, 34. Estäuche 31 treffen, "Bochen zur Kenntnis gebrachten Mis-40. Let, 41. Men, 42. Est Borben auf Kenntnis gebrachten Mis-

Ben 5000 Liquidationsfallen bat die Rommiffion lediglich 40. Let, 41. Alen, 42. Ben 5000 Liquidationsfallen bat die Kommission lediglich A. Teer, 5. Atten, 6, beiet besonders fraß gelagerte Affaren berausgegriffen und zum fen, 26. Argos, 28. Orde Ksenstand übres Berichtes gemacht. Es handelt sich um die falle, 56. Abe, 58. Bestellt großen Werfe den Rombach, Anutange und Dagendingen, 11feli en 4. Iso, 5. Nitolal, 61. Essages für sich allein ungefähr ein Drittel des gesamten 9. Motarist, 10. Oppositässen der Kommission seiner Englisch den Besites ausnachen.

Lähif Erund einer Englisch des Worts.

Auf Grund einer Enquete, die volle drei Jahre in An-tuch genommen bat, beißt es in dem Resumee, das die Er-buise der auberarbenties buisse der außerordentlich gewissenhaft durchgeführten Unter-dung zusammensaßt, ist die Kommission zu der peinlichen eintellung gesonze best eistellung gelangt, das in dieser einen Affare der lothringi-jen Bechen und duttenwerfe die Aftiven, die vor dem Ariege it 1,4 Milliarden Goldmart, d. h. 8 Milliarden Papier-anten zu Buch franken im Ochre 1919 für 480 Millionen rliste

rliste

Regen, zu Vr. 93, 94 wänken, zu Buch standen, im Jahre 1919 sür 480 Missionen was Conneiden Gestere, derneten von dernet wurden, der denken derten verstehen, der denken Medalten veräußert wurden, den denken nach Abzug der von 200. Retter A. Donnei beiteren, Donnerare, Prozestoften usw. der Liquidationen, der und 7. 3. Conzen, des Studieren, Donnerare, Prozestoften usw. der Liquidationskasse und 9. 3. Conzen, des Studieren Medaltschen Abzugestanden von Ergigieren und der Liquidationskasse und 3. Soberg, Bud Grant, et ausgewehn erst in 20 Jahren zahlbar und nur während der Anne, w. Inc. 30, 2. Konzen, den Granten in Medalten und der Liquidationskasse und zu von 2. Konzen, der der Studieren und der Vollen, zu von 2. Konzen eine im Abzuge der offentlichen Submission ansgeschrieben eine den Vassertandung eine im Abzugen erställeren Beginderen der Vollenkonsten der Vollen und der Vollenkonsten der Vollenkon

von Ernst Pfeisser: Das Bild, das er von der in Elfaß-Lothringen eingerisch Bertag von Missirischaft zeichnete, läßt die Korruptionsaffaren des ristischen Rubland verblosses ristischen Rugland verdlassen, laßt die Norrupnonsussungeren eichtsanwalten, Beamten und Industriellen u. a. auch sahläumika betätigt horden, die sich niemals zuder kaufannika betätigt hatten. Die haben die Kölle zu Hunderten annisch beiängt hatten. Sie befamen die Falle zu Hunderien erfe von Romboch, Kimitange und Hogendingen einem liben Ausanteriebauntmann in die Barnaltung der sequestrierten liben Ausanteriebauntmann in die Band gestielt, der ohne liven Infanteriebauptmann in die Dand gespielt, der ohne be Borfenntnis von einem Tage jum andern die Beitung nes Riefenbetriebes mit über 20 000 Arbeitern übernahm, art nach Gutbunten ichaltete und maltete, Millionenauftrage ofchlog, die fpater annulliert werden nungten, neue Inveftitunöher.
n Heben sich bod buch bornahm, die finn- und specifien musten, neue Investillangen,
no der es in penioen op no ber es in wenigen Monaten zu einem stattlichen Bribat-

Außerordentlich berwickelt liegt die Frage, wer die Kosten t gigantischen Betrügereien zu tragen hat. Der Haupt-idtragende ist 3 wei fellos Deutschland. Das hi nicht wur qua einen Reist nicht nur aus einer Ausjage des Herrn Alphand bervor, r jich vor der Kommission rühmte, daß es ihm gelungen sei, fogenannten Ausgleichsverfahren - nach beffen urfprüngliden Bestimmungen bie Paffirbfalben bei ber jengingen 211rechnung in bar beglichen werben megten — aus Deutschland 600 Millionen Franken berausgeschlagen zu haben. 2 hinaus ift am 22. Dezember 1926 gwijchen ber deutschen und der frangolischen Regierung eine Bereinbarung guftande gefommen, wonach ein etwaiger lleberschuß aus dem Liquidations-und Ausgleichsversahren an Deutschland zurücksallen sollte. Die mit der Berwertung des deutschen Besitzes betrauten frangofischen Amtestellen und Privatpersonen aber icheinen fich eine nationale Helicht daraus gemacht zu haben, das Zustandefemmen eines Afrivsaldos mit allen Mitteln zu verbindern.

Die Sauptsache — nämlich die Berschleuberungen der ebewols deutschen Werfe — ift leider nicht mehr rudgungig zu nichen, aber nach Bage der Sache wird Deutschland Schaden-erschansprüche geldent machen fannen.

Die Reichsfinanzen.

Der Ergangungshaushalt im Daushaltsausichuft bes Reichstags und im Reichorat. - Bute Reichoeinnahmen im Februar. - Mehreinnahmen im laufenden Ctatsjahr.

Aus dem Haushaltsausschuft des Reichstages.

Der haushaltsausschuß bes Reichstages begann bie Beratung mit dem Ergangungsbaushalt 1928. - Borf. Abg. Beimann (Cog.) teilte mit, daß ber Actreftenrat Beendigung ber Arbeiten bis Mittwoch forbert. Er schlägt bor, sofort die gangen die Beamtenfragen betreffenden Bestimmungen bem Unteransschuft zu überweisen und jeht in die Beratung bes Erganzungsetats jum Ernabrungsetat 1928 einzufreten. -Abg. Muller-Franken (Sog.) erfucht, gunächst die allgemeine Aussprache über die Agrarfrage mangels Borbereitung gu

Reichsernährungsminifter Schiele empfichtt gleichfalls, feinen Ergangungsetat noch nicht ju beraten, um ben Abgeord-neten Beit zum Studium ber Dentichriften zu geben.

Ministerialbirettor Dr. Lothholy erflatt, daß im Erganjungsetat die Personaltitel noch nicht hätten im einzelnen eingestellt werden tonnen. Das werde einem Nachtragsetat für 1928 vorbehealten bleiben muffen. Man tonne vielleicht die Zogialfragen gunachft behandeln.

Darauf beichlieft der Ausichuf, die Befprechung ber Agrarfragen ju berichieben. Zwifchendurch beichtog ber Mus-ichnig mit großer Dehrheit, Die im Rachtragshaushalt 1927 geforberte Garantiefumme für die Blationalifierung induftrieller Betriebe in besonders gefahrbeten Grenggebieten bon 12 auf 16 Millionen gu erhöben.

Der Ergänzungsetat im Reichsrat.

Der Ergänzungsetat, der die Ausgaben für die Mag-nahmen des sogen "Notprogramms" enthält, ift im Neichs-rat angenommen worden. Der Berichterstatter fügte seinem Referat die folgenben Bemerfungen an:

Db es möglich fein wird, im Jahre 1929 alle im Saus-1928 als wiedertehrend vorgesehenen Ausgaben nen gu bewilligen, bezw. die folgenden Raten zu bewilligen, oder auch nur das Brogramm für 1928 voll durchzuführen, erschein als eine offene Frage.

Letten Endes werben es andere Aufgaben im Reich ober in ben Landern fein, aus welchen die Rechnung für die grogen Anogaben bezahlt werben muß, die jeht bewilligt werben. Um fo wichtiger ift es, daß bieje Gummen mit größter Beisbeit fruchtbar für die gefamte beutsche Bolfswirtschaft verausgabt und nicht im Ergebnis nuhlos bertan werben.

Die Reichseinnahmen im Februar.

Die Einnahmen bes Reiches an Steuern, Bollen und 20gaben betragen im Gebruar 1928 bei Befit und Berfebrs-teuern 389,1, bei Bollen und Berbranchsabgaben 222,4, mitbin inegesamt 611,5 Millionen RDR. Sierbon entfallen auf veranschlagte Eintommenstener 65,5, Korperschaftsstener 17,5, Umfahftener 39,1, Bermogenöftener 93, Bolle 85,3 Millionen

Bom 1. April 1927 bis 29, Februar 1928 find aufgetommen an Befit und Bertehroftenern inogefamt 5259,6, an Bollen und Berbrauchsabgaben 2697,5, im gangen 7957,1 Millionen RD. 3m Entivurf bes Rachtrags jum Reiche. haushaltsplan ift die Ginnahme für bas Rechnungsjahr 1927 auf 8452 Millionen RDR, beranschlogt worben. Da die Einnahmen des Monats Marg noch bagutommen, wird es fomit im Etatsjahr 1927/28 eine erhebliche Mehreinnahme gegenüber bem Boranichlag geben.

Die Genfer Konferenz.

Abrüftungöphantafie?

In einem "Abruftungephantafte" überfchriebenen Leitartitel fpricht die Londoner Wocheneschrift "Sundan-Times" stiffton und aller ibrer Arbeiten".

Das Blatt bemerft, Die 500. Tagung der vorbereitenben Abruftungetommiffion werde die Rommiffion ihrem Biele

nicht nabergerudt feben. Der Traum einer Abruftung ober jogar irgendeiner allgemninen Bereinbarung barüber, Die Rufinngen gu beichränfen, fei gegenstandelos, wie die Tranme bon einer allgemeinen Religion,

5. Jahrgang

Die Türken in Genj.

Der fürkische Außenminister Tewfit Ruschby Ben, der Gubrer ber ersten an den Arbeiten des Borbereitenden Abrüftungsansschusses teilnehmenden nurtischen Abordmung, ist in Genf eingetroffen. Bu feinem Empfang batten fich bie bereits bier weilenden Mitglieder der turfichen Abordnung unter Guhrung bes turfifden Botidgafters in Bern, Munir Ben, auf bem Babubof eingefunden. Angerdem batte fich ein Sefreiar ber sowjetrufifden Abordnung gur Begrüfung bes turfifden Augenministers im Auftrage Linvinoffs auf ben Bahnhof begeben.

Die Berhaffungen in Rufland.

Bericht eines Angenzeugen.

Der Diplom-Ingenieur Sille, ber aus Rufland in Berlin eingetroffen ift, — er wohnte mit bem berhaftet gensesenen Oberingenieur Goldstein zusammen in Andschenfomo -, hat einem Breffeberichterftatter feine Eindrude und Eriebniffe geschildert. Es geht baraus bervor, dan Goldfein in ber Racht vom 5, auf 6. Marg von Geheimpolizisten aus dem Bett beraus geholt und verhaftet murbe. Sillers Bericht fcbließt:

In Rindfchentowo waren alle Dentschen in den Proieft-ftreit getreten, der zwei Tage andauerte. Dariiber hinaus haben bie Monteure ber M. G. G. weiter geftreift und es ift angunehmen, daß fie auch heute noch die Arbeit nicht wieber aufgenommen haben. Gie haben erflatt, es fei ihnen gleich, ob es fich hier um Ingenieure ober um Monieure handele; aussichlaggebend fei, bof es fich um Deutsche handele. Und lediglich aus diefem Grunde wurden fie nicht eher die Arbeit wieder aufnehmen, bis ihre Landsleute wieder in Freiheit waren. Diefer Streit hat bei ben ruffifchen Arbeitern im Wert, wie überhaupt bei ber ruffifchen Bebolferung tiefen Eindrud gemadit."

Much ruffifche Berhaftete freigelaffen.

Wie aus Mostan gemelbet wird, find zusammen mit ben beiben beutschen Ingenieuren Goldstein und Wagner vier verhaftele rususchen Ingenieure aus ber Untersuchungs-basi entlassen worden. Intgesant sind wegen sonierrevolu-tionärer Berichworung in dieser Sache 60 Spezialisten im Rabon Schachth verhaftet worden.

Die Untersudjung wird bon ben Charlower Behörben burchgeführt und foll nach Austunft bes bortigen Ctaatsanwalts fo beschleunigt werben, bah ber Brogeft ichon Mitte April ftattfinden fann. Der Projeg wird por bem Modtoner Obergericht geführt werben.

Amerifa.

Gunf Millionen Arbeitoloje in ben Bereinigten Staaten.

Bie aus New Port gemelbet wird, hat Cogen, ber eima einem Bierteljahrhundert an ber Spibe eines beeres bon Arbeitslofen bon Rem Jort nach Bafbington jog, jest angefündigt, bag er bald neuerlich ein anderes heer bon Arbeitslofen, Das Die fünf Millionen in ben Bereinigten Staaten beichaftigungelofer Manner und Frauen bertrete, von Rem Jort nach Bafbington führen werbe, um bie Auf-mertfamfeit ber Beborben auf die Arbeitelofigfeit ju lenken.

Rach ber Unficht Cogens ergebe fich bie Bahl bon fünf Mittionen Arbeitolojen in Amerita aus ber Taifache, daß höchstens 25 Prozent ber ameritanischen Fabrifen boll befchaftigt feien. Rach einer Schaftung bes Gefreiare bes Arbeitsamtes Davis bewege fich die Bahl ber Arbeitslofen gegenwärtig gwiften zwei und vier Millionen.

Ratholifche Rirche und Brafidentenwahl.

Die Rem Borfer Blatter veröffentlichen ein Intervielo bes Karbinals Munbelein-Chilago, ber fich jurgeit in Rom aufhält. Der Rarbinal erflart barin, bag ber Batifan in feiner Beife an ber Ranbidatur Des Gouberneurs Smith für die Brafidentichaft intereffiert fei.

Die tatholifche Rirche habe in Amerita gegen feinerlei bedrudende Gejege ju fampfen und baber feinen Grund, in bem Bahlfampfe Bartei gu ergreifen.

Politische Tagesschau.

Die afghanischen Orben, Wie verlautet, bat ber Ronig von Afghanistan nicht nur Bertreiern des Reiches Auszeichnungen verlieben, sondern auch hoben Stellen in Breugen und einem Bertreier der Giadt Berlin Orben überreichen lassen, die als Ehrungen burch eine ausländische Macht dankend entgegengenommen wurden. — Der preußische Minisperpräsident Braun läßt erflären, daß er den ihm jugewechten Orben abgelebnt bat.

the mobil : Edpula eftimmm iten bef dytapaut

ffung ü ficht, 11 Hungen maen fo hale, ii olispar ellt hat

er Frag ixteile t en Mito le Urte Splitter Interid

Neimsto vorliegt, durch I den wer verbinde andichlie Wechther gemeine gleichzeit

bieles gi

Bruge d

simplific e

Iallen.

ein Th panne

im Mit THE aufme: Tith be anichlis den mi Liegen 2 Thea 2311118 als po Innuol mar & fomit tellum Tudger. mais balle meltig

> abgep in or merte: Die 3 befani morne ent tel Tanne in bei perbt bus ! Still

Lofales.

Sochheim a. M., den 20. Marg 1928.

Früblingsanfang.

Der Frühling beginnt talenbermäßig mit bem Zeitpuntt, ba ber Mittelpuntt ber Connenbahn auf ben Mequator gu fteben fommt. Das ift am 21. Mary, morgens 6 Uhr, mit bem Eintritt ber Sonne in bas Zeichen bes Bibbers ber Jull. An biefem Tage erfolgt ihr Aufgang genau im Often, dementiprechend liegt ihr Untergang genau im Beftpunft. Tag- und Rachtbogen find einander gleich. Bir haben Frublings Ing. und Rachtgleiche. Bom 21. Marg ab ruden bis jum 21. Juni Auf- und Ungergangspunft der Conne immer weiter gegen Norden, ber Tagesbogen nimmt mit jedem Jag an Umfang zu und der lichte Jag, der am Fruhlingsanfung eine Dauer bon 12 Stunden 12 Minuten aufweift, wachft ju einer Lange von 16 Stunden 11 Minuten an. Im Strablenglange der Conne wird es jest berrlicher, die Printerlichen Buge find verschwunden, es muß Frühling werben. In vielen Gegenben bezeichnen ber Jojefeing (19. Marg) und der Feieriag Maria Berfundigung (25. Marg) den Anfang bes Frühlings. Josephus macht bebende ber Bintergeit ein Enbe. Maria Berfundigung bringt allenthalben bie Storche gurud und die Schwalben. Unjere Borfahren, Die ben größten Zeil ber bufteren Binterzeit tatenlos verbringen mußten, begruften bas auffteigenbe Licht mit besonberer Frinde, Gie gundeten Freudenfeuer an und umtangten fie. Da und bort finden fich noch Bollsbrauche, die auf biefe Toge gurudweifen. Es fei erinnert an bas am Conntag Batare übliche Toboustrogen und an bas Sechsläuten in Burich am ersten Montag nach ber Frithlings-Tag- und Radigleiche.

Bur Rundfunthorer. Der Frantfurter Genber (Welle 4,286) wird am Mittwoch, ben 21. Marg. 21.30 Uhr, vom Burgerfaal bes neuen Rathaufes in Berlin Schoneberg aus Die Rebe bes Reichsaugenminifters Dr. Strefe mann auf bem Empfangsabend bes Berliner Berbandes

ber auswärtigen Breffe übertragen.

r. Bum Schulichluffe. Das laufende Schuljahr ichlieft mit Samstag, ben 31. Marg, Tag por Palmionntag. Um 9,30 Uhr findet Die Entlaffung bes oberften Jahrganges Anaben und Madden ftatt, verbunden mit einer Entlafe fungsfeier. Gur bie tatholifden Rinder geht porber eine Geier in ber Kirche voraus. Die Diterferien dauern von Montag, ben 2. April bis Dienstag, ben 17. April, einichlieglich. Die Mufnahme ber Reulinge findet am genanns ien Tage, pormittags 9 Uhr, ftatt.

Mufit-Bereinigung. Das nadfte Rongert ber Mufit-Bereinigung (4. Rongert) ift auf Conntag, ben 29, April 1928 festgelegt worben. Es bringt wieder ein forgfättig durchgearbeitetes, ausgewähltes Programm. Alle bie benen bie brei Rongerte ber rubrigen Bereinigung noch in guter Erinnerung find, merben auch Die Beranftaltug am 29. April gerne beiachen und fich jest icon biefen Tag freihalten. Raberes folgt feiner Beit burch Ungeigen.

Die Unterhaltungsgefellichaft "Fibelio" hielt am Samstag, ben 17. Marg 1928 ihre Jahresversammlung ab, bie fait von famtlichen Mitgliedern befucht mar. Den Jahresbericht itatiete ber 2. Borfigende B. 3. Glegfried ab, ber einen guten Gortidritt im verftoffenen Bereinsjahr feft. ftellen tonnte. Raffierer Sofmann erftattete ben Raffenbericht, welcher auch ju großer Bufriedenheit ausfiel; ihm murbe Entloftung erfeilt. Es murbe fobann gur Reumahl bes Borftandes geschritten. Der feitherige Prafibent Jean Lauer wurde jum Chrenvorfigenden ernannt. Bum erften Prafidenten murbe Mitglied Ratl Trebet gemabit. ber zweite Borfigenbe Siegfried fein Amt wegen Aberlaftung nieberlegte, murbe bas Mitglieb Lorens Enbers einstimmig an feiner Stelle gemabit. Das Arbeitsprogramm wurde fodann für bas tommende Bereinsjahr feit-gelegt . Es foll in biefem Jahre bas 47. Stiftungsfeit burch Abhaltung eines Familienabends gefeiert werden und zwar zu Anfang Mai ds. Irs. Die Ausarbeitung ift bem Vergnugungsausschuß übertragen. Rachdem noch eine Angabl Mitglieber neu aufgenommen maren, ichlog ber 2. Borfigende bie icon verlaufene Berjammlung, Gb.

Lies Rainer.

Gefchichte einer Che unn Geontine o Binterfelb.

Coppright by Greiner & Comp., Bertin 28 30

Rachbrud und Ucherfegungsrecht in trende Sprachen verbehalten.

Rnut und Ellen, ich wußte es ichon lange. 3ch habe

Er ließ fie nicht ju Ende iprechen, feine Lippen

"Gifela, bas tateft bu nicht - bet Bott, nein! Das

"Tas ift ein Difporftanbnis - ein großes Migoer-

legt padte er fie borne an ber Blufe, fein Miem

Stiele fagte es nident, langiam - "ich fab es ibr

"Un? bu gingft ihr nicht nach? Du fagieft mir nichts?

Er ichüttelte fich, ale ichüttelte er mit Gewalt etwas

Tonn - wie im Gelbfigeiprach -, ale mußte er

Mweimal verfündigt gegen bas Glad - gegen ein

Der Chlug mar ein qualvolles Stohnen mie von

Can ging er hiffans - wortlos -, ohne fich noch

gurd:bar tobte bas Gewittet, Unauthorlich fromte

ber Regen vom himmet - in großen, ichweren Eropien.

Menidenleben - erft bein Stind -, nun Bies Hainer."

nicht, was er fprache, murmelte er leife, tonlos:

teuchte - "bu haft nicht genug baran, bag bu bas Glud

beines Mannes gertreten, D bu - bu -, mas baben

Dir benn nut die Bruder Rainer getan, daß bu jie jo ungludlich mocht, aile beibe? und bu meinft, fie fonnte?"

fann ja feine Frau, und Das ift ja auch nicht mabr!"

47. Fortfehung.

es Lies ichon immer gefagt, nun -

Er brallte es wie verftort.

Eid, ein Brid angeran haben,"

einem, ben man ind Mart gerroffen.

Ranbute! Aber ou -

idion ben gangen Eng an."

- Du. - Du?"

von jid.

umaujeber

Aus Nah und Fern.

Sirichhorn. (Anfrundung bes Amts-berichtes birichhorn.) Die Orie Brombach, Sedes-bach und Redorhäuserhof, die eine eine Etunde von hirfchhorn entfernt find und feither ju Beibelberg und Cberbach gehörten, follen bem Amisgericht hirfdhorn zugeteilt werben.

A Burftabt. (Bufammenichlug ber Burtenbauern.) Die gurfenbautreibenben Landwirte haben fich git einer Bermertungsgenoffenichaft für landwirtichaftliche Erzeugniffe e. B. m. b. S. jufammengeichloffen. Die Mitglieder berpflichten fich ju gemeinsamem Camenbegug, Ab-

Candesfteuern im Sagel- und Unmettergobiet.) Der beffifche Finangminifter bat eine Bernaung erlaffen, wonach die Ermäßigung ber Landesleuern megen Sagel- und anderer Ermeichaben ermeitert mirb und nunmehr betrögt; bei einem Echaben von 20 bis 39 Proj. gleich zwei Bechftel ftatt ein Gediftel; bei einem Schaben von 40 bis 50 Brog, gleich wer Sechstel ftatt gwei Sechstel; bei einem Schoben von 60 Brog, und mehr gleich feche Sechftel ftatt bret Cechftel begm, wier Cechftel, begm, fünf Sechftel ber Grundsteuer bom laudwirticaftlich genubten Bermogen.

A Brantfurt a. DR. (Bom Muto getotet.) In ber Emfer Strafe am Aufgang jur Gifenbahnbriide wurde ber Telegraphenoberfefreiar Rarl Arold von einem Liefermagen übersahren und jur Beite geschlendert, wobei ihm Die Schabel-bede gertrummert wurde. Er war fofort tot.

Grantfurt a. M. (Bied mann bor bem Unterfuchungerichter.) Biedmann ift befanntlich feit einigen Jagen im biefigen Gerichiegefangine untergebracht. Jest fand Die erfte Bernehntung por bem Untersuchungerichter ftan. Am Cambiag follte bee Bernehmung ju Enbe geführt werben; fie mußte aber abgebrochen werden, weil Biechmann bie Rerven im Stid gelaffen baben.

A Weben i. I. (Ealbbrand.) Bei Reuhof fochten am Conntag in einer Sagdbitte Bfabfinder ab. hierbei fprühten Gunten ins Freie. In furgem fanden auf einer Ausrobung bes Parigelandes ber Grabt Wiesbaden, in ber Rabe ber Siedlung Reu-Dobbeim, 180 Morgen Beibefraut in Glammen. Das Gener griff auf 20 Morgen Zannenichonning ber Bemeinde Rentof über. Die Biebfinder fündzieten, boch tonnten ihre Ramen festgestellt werben. Das Bener wurde burch Die Wehren von Reuhof, Sahn, Weben und Biesbaben ge-

Mothenburg in Oberneifen murbe ber Bergmann hermann Bleffert burch berabialtenbe Gefteinsmaffen verichunet unb auf ber Stelle getetet. Der Berungludte ift 46 Jahre alt und Bater bon gibet Rinbern,

A Limburg. (Bentrumstandibaten in Raffan.) Der Landesausidut ber naffanifchen Bentrumspartei ftellie am Conntag als Ranbibaten fur Die Reichs- und Landiagswahlen die bisherigen Abgeordneten wieder auf, namiich für die Reichstagswohlen Mintelfchullehrer Schwarz-Frankfurt und Universitätsprofessor Dr. Delfauer-Frankfurt; für die Landiagsmablen Cannaterat Dr. Stemmler-Bad Ems, Schreinermeifter Gint-Biesbaben und Gefchaftsführer Graft bom Minelrheinifden Bauernverein Robleng.

A Raffet. (Reichs- und Landtagstanbidaten ber Bentiden Bollebartei.) Auf Der Reichetags-lifte bat Die Deutsche Bolfspartei fur ben Begirt Deffen-Maffan an ber Spipe wieber ben bieberigen Reichstagsabn. Dr. Ralle, Siebad, für Die Landiagemabl ale Spipenfanbibaten wieder ben jet gen Laubiageabgeorbneten Ciabifchulrat Bilbelm Schwarzbaupt aufgestellt. An zweiter Stelle ber Reichstagslifte wird ein Landwirt, ber Landragelifte ein Sandmerier fieben.

Maing (Bieber Berfonenichiffahrt auf bem Rhein.) Die Berfonenichiffabet auf bem Rhein wird aller Boransficht noch am 4. April, bem Zage bor Grun-bonnerstag, eröffnet, und zwar burch bie beiben Motor-ichtanben Salonboote "Beethoven" und "Freihert vom Stein" und burd ben Calondampfer "Lobengrin"

A Maing. (Ein Maroffaner ich ieft in das Bublifum) Als ein ber Belommastrubbe anarboriger

Digrettaner an einer Schiefbube fich betatigte, murbe et neben ihm stehenben Knaben ausgelacht. Erbost brebte el um und ichof giellos in bas Bublifum binein. Die Bled trof ben mit feiner Frau vorübergehenden Rieter Arnal Roltheim in ben Ropf. Wahrend ber Marolfauer fenge men wurde, brachte man ben Berletten in bas En Strentenbaus, wo er verbunden und dann wieder nach entlaffen wurde.

Der Leichen

Der Tote, ber am @

mooriger (Segenb au

munalpolizer als ber

gestellt worben. Ein

ideinlich ift er nacht

ber auf ber Berlin

nadmittag ein fcbros

befepte Bagen des

rungs-victellichaft,

beim Heberholen ein

Das Auto fem ing 2

wurde gertrikmmert.

Eine Grob aus Beri

und ber am Siener

serga b. D. brach

rin Beuer aus, bas

Burgeit fteht ber gan

empleres in belien

Stadt und ber Ump

Sahre annahernb 6

ber Bobe. Der Cob

verabie Bechfelichieb

Er wird gurgen con

ber BBieberfebr bes

eine große Runbgebi

ber Clab: Gleimin ft

meiftere und Strar

wurde eine einftimm

Ca mird barin bet

erneut bemiefen bat

Beffinung Ausbrud

nis fich Bahn brechen

gemefen fei, bag Die

lands und ein unteil

beutschen Rultur nu

Deutschland im Gli

baber bie Rudpabe

und bis zu beefem

Bolferbund garantie

ereignete fich am Ce

reltore Buftemann jum Opfer fielen.

ran Emma Bufter

nur ein Jahr jünge totet. Die Taterin in die Schläfe den

und mehr jugefpint

in ber Recht im Da

ouebreitete, Muffer ?

Nadibarorre angefir

Bwei Baufer brang

Amei meitere Caufer

Scheunen, Stallung

mitertbrannt. Biel

bir verwitwete Urb

hater, einem in

congholy, in three

ftochen worben. Te

inbem er fich mit be

ldmin Der Int gir

Orffmann ben Sei

noch nicht fefigeftell

trof der Rremer

tommenb, ein, Das

Menge erwartet ur

bas Mommanbang

Mittelmole melbere

ftation ber Oftfee,

bem Empfang nabu

glieber bes Stieler 9

Durbu, einer ber &

Men gracu ber me

der feine Auslogen

bat im Bufaniment eine Reibe bon 3

Tours To tiere.

rauli gemelbet, baf.

Ulientojche mu wid

25 000 Lite, Telegre

ftuden gefunden bal

Catasemala Mentef

baber ber Genbarn

Muffindung.

Cin politifd

Beitere Ginge

Rreuger "(Er

gelommen.

Opfer gefallen. M

D Groffener.

weien jein.

D Ein Familie

Große Mbftin

Große Unter

Ctationsbran

- Mutoungilld !

errunfen.

A Borms. (Bier Berfonen Burch Was bemi Los.) Der Mehgermeifter Reinheimer nebft Chefran Tochier wurden in dem Schlafzimmer ihrer Wohnung belos vorgefunden, bas Dienstmadden lag ebenfalls beweiim Borplay. Die Chefrau Reinbeimer, ihre Tochter ut Dienstmädeben wurden in das Krantenbaus gebracht, me der Chemann Reinheimer wieder jum Bewuhrfein ge und in feiner Wohnung bleiben tounte. Es wird vem daß einer ber hausbewohner bor dem Schlafengeben ben bes Gasofens verfebentlichermeife offen gelaffen batte, me ber Unfall entftanben ift, ber leicht gu einer entfestlichen ftropbe batte führen fonnen.

Bab Schwalbach. Gegen bie Berreiftung bes Utaunusfreises. Die Bereinigten Wirtichaftstreise von Schwalbach und 3bftein haben in einem Telegrams ben preußichen Gemeindeausichuß icharften Protekt ichlagungen in ma ben Beschluß des Ausichusses Gemeinden aus best Großtarlowis tertaunusfreis jum neuen Kreis Main Taunus ju ich Rendant, ber Daupt eingelegt. Die beabfichtigte Loololung ber in Frage menben Gemeinden wurde für ben Untertaunuofreit ber Umgebung bafte Einbufte pon über 4000 Einwohnern bedeuten. Befanntmerden des Beratungsergebniffes tit Landes für bergu veriet Bollad fofort nach Berlin abgereift, um entschieden bericht bericht Die Berreigung des Untertaunusfreifes Stellung ju ne

Anegedebnic Orgs und Beibebranbe.

Mm Conntagnachmittag brach an ber Tangftebter frege in Langenhorn bei Samburg ein ausged Gras- und Beibebrand aus, ber mehr als 80 000 Das lejung gebracht, bie meter Moor, und Beibeland ergriff, Rach ftunbenlangt ftrengungen tonnte bas Feuer befampft werden, Rut beuticher Bebollerur Balmbamm bee Bahnhole Benerbergitrage entftanb ein briidung, bir auch ; rer Moor, und Beibebrand. Dier ftanben mehr ale ? Quabratmeter in Mammen.

Raum mar die Gefahr bier befeitigt, fo wurde auf fcher Geite auf Rienborfer Gebiet ein größerer gemelbet, ber fich über eine 10 000 Quabratmeter großt und Beibeflache bingog und Bufdmerf und Beibe vern Much biefer Brand tonnte von ber Feuerwehr nach Anstrengung gelofcht werben. Die Urfache ber in letit überhand nehmenden Gras- und Beibebrande wird # Unversichtigkeit von Ausstüglern gurückgeführt.

Aus aller Welt.

Soubtoff will gegen die Ausweisung protestieres bas "Acht-Uhr-Abendblatt" mitteilt, hat Alexander Buchttanwalt Dr. Alsberg die Wahrnehmung seine teresien fer Ausweisung Bonbfoss Schritte zu unternien in der Ausweisung Bonbfoss Schritte zu unternien. ber Auswersjung noch nicht in Renninis gejest mar. 2 felbft protestiert burch feinen Bevollmachtigten in Bons ten Zujammenhang.

Blatter iprechen bie Bermittung aus, bog ber große 29 brand am Lebrier Babubof in Berlin, bei bem 800 Buder, 300 Tonnen Getreibe, 500 Tonnen Safer und 20 nen Mehl vernichtet wurden, auf Brandstiftung jurud?

Die in Diefer Richtung angestellten polizeilichen forfdungen find jeboch noch nicht abgeichloffen.

Das ift bisber nur unterblieben, weil ber Unmalt forme Itch mit großer Och ben Ausweisungsbeschluft und lagt erflaren, feine eile reife ins Ausland ftebe mit ber Ausweisung in feinen

Dediweres m gwei Damen unb Baum, Gine Dame faffen mehr ober m Berhaftung Cefer aus Loment Anut Rainer tonnte nicht mehr benfen, nicht überlegen. Et fab nur noch Bies, feine Bies, ihrer Cante Maria murbe am Camita batte es verftanben,

er suchen solite.

Ta fat, er im geellen Buden der Blipe ihre Fußtru jenieis der Einiriedigung.

Ta wert er sich platt auf die Erde und froch zentimit den äußersten Fußipihen nach jedem fleinsten.

Ta wert er sich platt auf die Erde und froch zentifeuchent - in Odweiß gebabet.

tanben, mo er fich eintralite in bas brodelnbe, ci Beftein Bie folite er fte aufheben, batten, -

gen, feife, flatident, wie ein naffes Seil,

"Seil bich an. - es tit teft. - wir haben es Buchen gebunden."

dimebte trei gmitten himmet und Erbe. "Eteter", riet er burch ben Bind, - "tiefer!" Da liegen fie ibn berab, bis er in Schulterhob

mit Yich

erstalt, - tielen polternd Atelern, Erbe und paran fie gehangen, in bie Tiete.

Bie langiam bae ging, wie jurchtbar jangian, worden, Der Morb

blitteien! Die fdmer . 6 war in ben naffen wie regingelos une ifeit und falt! Der Regen batte nachgelaffen. Rur langram

bant batte et jie auf die Groe gelegt. Er toun! mehr, Bare Ernft nicht gelommen mit bem Den Mannern, Quat Mainer hatte es nicht mehr

Alper mag man , Raum baß feine Dande, feine Bufe einen Still felber taum bielt?

Do fühlte er pioplich etwas gegen feine Schultet Mon oben aber riet Ernft:

Ea füblie er Die Schlinge und bing fich bine!

Mile er fie aufnahm in feine Arme, - ichmern

En gogen fie ibn boch ba oben, - viele unfi

Wie bas Seit ein hnitt in feine Binger,

es von ben na jen Buchengipeigen, Reben Die alle

Cortiegung

Bis auf bir hant burdnaft, bie haare wirr unb feucht, - ohne but, - mar Anut an Die Steinbauf ge- überlegen. Er fab nur noch Lies, fei fommen, - railos, verzweifelt. Er mußte nicht mehr, unten hing gwiichen Lod und Leben.

mo er fuchen folite.

puren jenicies ber Giniriebigung.

meterweife an Die gefahrliche Bruchftelle beran. Brodeino und riefeind rann ber Sand in bie Tiefe, Die ichmarge, fteil bernieber gahnenoe.

Langiam, gang tangiam ichob er jest ben Ropt über ben Unbang und ftarrie binunter.

"Lies," idrie er beifer bom fortmahrenden Mufen Diefer einen geliebten Ramens burch Die Nacht.

"Fice Tonn laufchte er - fiebernd, gitternb.

Aber nur Die Gee rollte bo unten und fließ fich bie meifien, raftion greifenoen Schaumbanbe mund an ben fteilen, porn überhangenoen Belofteinen.

Und der Cand riciette, - fmrichend, - unaufhorlich. Beilet nach porne ichob er fich, mit ber Linfen an eine übernangend moriche Rieter Hammernb. "Lied. - um Gottes Barmbergigfeit willen, - Piest.

Ta, er jo gat michte jeben tonnte, - to gar nichte! Do gitterte mieber ein Blig, - flamment, grell. Der Mann ichrie aut. In balbet bobe, mobi wenige Meter unter ihm, bing Lies aut ichmalem Boriprung. Dornen uno Burgein bielten ihr Rleib, 3hr Dinpt an hintenüber, - wie leblot. Er batte beutlich im flammenben

Blig bie marmorne Blaffe in ihrem Gejicht gegeben -Die geichlofrenen Mugen, Bar fie tot? Bar fie obumachtig? Sott, bann nur micht weden jest, nur nicht weden!

Bede Bewegung tonnte fie in Die Liege ginabiturgen, Mit ber Cant riefette, - intrident, - unauthoritch! Wie ihre Schwere Die Dornen niebergog und Die Burgeln toderte im Boben,

Sollt, er jurfidgeben und Gille bolen? Ronnte es bann nicht icon ju joat jein?

hinein. Die Bled en Ricter Arras Naroffaner fefige en in das Stall nn wieder nach

ird Wasbens r nebst Ehefrau rer Wohnung bes g chenfalls being ihre Tochter un gelassen hatte, we

rreigung bes tichaftstreise vot nem Telegram ern bebeuten.

Seidebrande.

ber Tangitebtet ach ftunbenlange oft werden. And

nt, fo wurde ouf # et 'ein größerer adratmeter große und Beibe vers yenerwehr nach W ache ber in lette debrande wird fgeführt.

ilung proteftiere pat Alexander 2 rnehmung jeine enti in ber Ang ritte gu unterp der Anwalt form

is gejest war.

ichtigten in Bonn flaren, feine eibe beifung in feinem alphhol? Die daß der große 60 mitberbran men hafer und 2

liten polizeiliches eldhlollen. benten, nicht

nditiftung guruds

eine Lies, id flieg hinab.

fich baltenb, 10 jedem fleinften

ufe einen Gill a brodeinbe, etc , balten, n feine Schulter

mir haben es ur

bing fich binet

Rur langiam

elegt Er tonnt es nicht mehr po

Fortfegung

tatigte, wurde et Der Tote, ber am Sametagmittag bei Ronigswufterhaufen aufgetlart. mooriger Gegend aufgefunden worden war, ift von der Rris minalpolizer als ber 52 Jahre alte Dreber Dobrmann feftgestellt worben. Gin Berbrechen tommt nicht in Frage. Wahrideinlich ift er nachts in ben tiefen Moorgraben gestürzt und enrunfen.

Autoungliid bei Berber, 3mifden gebnin und Ber. ber auf ber Berliner Chauffee ereignete fich am Conniag-nadmittag ein schwerer Autounfall. Der mit vier Berfonen befeste Bagen bes Begirtsbireftors ber Rorbftern Berfiche-rungs Becellichaft, Demide aus Berlin Lichterfelbe, geriet beim leberhofen eines anderen Wagens auf den Commermeg. Das Auto fam me Schleubern, brallte gegen einen Baum und Bewuftsein gelle Eine Grob aus Berlin fofort tot, wahrend zwei andere Damen und ber am Stener sitzende Direktor Denicke verlett wurden.

Ctationebrand in Gürftenberg a. b. D. In Gurften berg a. d. D. brach fury bor 10 Uhr im hauptfiationegebande iner entjeplichen in gener aus, das fich mit rasender Schnelligfeit ausbreitete. Burgeit steht der gange Dachstuhl des umfangreichen Gebande-lompleres in beilen Plantmen. Zahlreiche Peuerwehren der Stadt und der Umgebung find zur Dilfeleistung herbeigerilt.

Große Unterschlagungen zweier Lehrer. Großen Unternem Telegram ichlagungen ist man im Spar- und Darlebendtassenerein inden aus des Großfarlowe hauf die Spur gefommen. Der laugjährige Rendaut, der Lauptlebrer Dannich, bat im Laufe der letzen gabre annähernd 60 000 Mart unterschagen. Viele Bester ber Umgebung baken mit geschen ber Umgebung besten mit geschen der Unterschaften unterschaften. ber Umgebung haften mit Wechselberpflichtungen in bedeutenber Bobe. Der Gobn bes Rendanten, ein Junglebrer, foll ben ern bedeuten.
risses ist Lands stiffes ist Lands Bertscheinen beden. Der Sohn saufte sich ein Gut
um entschieden berühre Wertschiedelichnebungen und Betrügereien schlimmser Art.
Er wird untern von der Trand Betrügereien schlimmser Art. Er wird gurgen von ber Staateanwaltschaft gesucht.

Große Abstimmungstundgebung in Gleiwig. Anlaglich der Biederfehr bes Abstimmungstages fund in Gleiwig eine große Rundgebung der Flüchtlinge und ber Bevölkerung ber Stadt Gleimit fiant. Rach einer Aniprache bes Oberburgermeistere und Krangniederlegung am Abstimmungsbenfmal urg ein ausgen wurde eine einfrimmig angenommene Entschliefung zur Berale 80 000 Cins lefung gebracht, bie an ben Bollerbund gefandt werden wird. Es wird darin betom, daß die Wahlen in Dioberichlesien erneut bewiesen batten, daß dieses Land deutsches Land mit deutscher Bewöllerung sei, trot des Terrors und der Unterage entstand ein f drudung, die auch jest wieder eingesest hatten. Es wird der nden mehr als Doffnung Ausdruck gegeben, daß im Bölkerbund die Erkenntnis sich Bahn brechen möge, daß das Genser Protofoll ein Fritum gewesen fei, bag Oberichleffen ein unmittelbarer Teil Deutschfands und ein unteilbares Ganges fei, bas infolge feiner hoben bentichen Rultur nur in Berbindung mit seinem Mutterlande Deutschland im Glud und Frieden bestehen fonne. Es wird baber bei Biefacht Daher die Rudgabe ber losgelösten Gebiete an Deutschland und die zu biesem Zeitpunft ein größerer Schut der vom Bölkerbund gatantierten Minderheitenrechte verlangt.

Cin Jamilienbrama in Göllingen. In Gollingen ereignete fich am Samstagmittag in der Bohnung des Kon-reftors Buftemann eine schwere Bluttat, der zwei Franen jum Opfer fielen. Die bor einigen Bochen erft getraute Che-fran Emma Buftemann wurde bon ihrer Stiefiochter, ber unt ein Jahr jüngeren Martha, durch zwei Ropficuife getotet. Die Taterin gab fich barauf felbst burch einen Schuft in die Schlase ben Tod. Streitigkeiten, die fich immer mehr und mehr zugeipint hatten, sollen bas Morib zur Bluttat ge-

in der Nacht im Saufe bes Invaliden Woller Fener aus, bas fich mit genfer Schraffiet fich mit großer Schnelligfeit auf brei benachbarte Grundftude ausbreitete, Aufer ber Orisfeuerwehr maren die Wehren ber Rachbarorte angestrengt täng, um bas Beuer einzubammen, Bwei Saufer brannten bis auf bie Grundmauern nieder, giver weitere Caufer find jum größten Teil den Flammen jum Opier gefollen. Auch die ju ben Grundstüden gehörenden Gebeunen, Stollungen und Birtichaftsgebaude find durchweg mitverbranut. Biel Rleinvieh ift in den Flammen um-

Damen und zwei herren besetzes Auso gegen einen Baum. Eine Dame wurde getotet, während die übrigen In-

faffen mehr ober minber ichmere Berfepungen babontrugen. Berhaftung einer Mörberin. Die Bitwe Anna Bertha Schafer aus Lowenhagen (Olbenburg), die wegen Ermordung ihrer Tante Maria Schäfer in Elbenburg), die wegen Ermordung wurde am Samstagabend in München seigenommen. Die batte es verstanden, sich in München wiederholt unter falldem Ramen und generalben, bie beite es verstanden, bie in München wiederholt unter falldem Ramen unangemelber aufzuhalten, wurde aber von einem Brwaten nach dem seit dem 14. Eftober 1927 veröffentlichten

D Gin Liebesbrama, In bem fachfiichen Orte Giegmar ift jedem fleingen bie verwitweie Arbeiterin Anna Hoffmann von ihrem Liebhaber, einem in Chemnin wohnenden Arbeiter namens Langhols, in ihrer Bohnung mit einem Kuchenmeijer erflechen worden. Der Tater beging nach ber Iai Gelbstmord, indem er fich mit dem gleichen Ruchenmelfer die Reble burchfonin. Der Tat gingen Streitigfeiten voraus, weil fich Unna Soffmann ben Beiratsabsichten Langbolg' widersey: baben foll. Beitere Einzelheiten über bas Motiv der Lat fonnicht noch nicht festgestellt werden.

Rrenger "Emden" in Riel. In Kiel-Holtenau tommend, ein, Das Schiff wurde von einer vieliausendföpfigen Menge erwartet Menge erwartet und mit einem breifachen hurra begenist, bas Rommandam und Mannschaft erwiderten. Auf der Mittelmole matter and Mannschaft erwiderten. Auf der Erbe. Mittelmole melbeie Napitan Poerfter dem Chef der Marineten Schulterneb tation der Sitze, Dr. h. o Naeder, den Kreuzer zurück. An glieder des Kieler Magistrats teil.

a. — viele und den geschen der Daupibelastungszeugen in dem großen Prodet kangland bei meißrussischen "Dromada", ein Boliziogent, worden. Ber Morder wurde soson in April hätte abgeben sollen, erschossen bot im Zusammenbane mur den geneillen worden Mord jeine stinget, ib bat im Jusammenkang mit diesem zweisellos politischen Mord i den nassen weisen weisellos politischen Mord i den nassen weisen weisellos politischen Mord

Muffindung von Diplomatengepad an ber Bahnftrede Toute Politiers, Dem "Betit Bariffen" wird aus Chatelle-touli gemelbet, daß man bei Bort de Piles eine Diplomaten-Attemolde mit michigen Die Bort de Piles eine Diplomaten-Affiemafche mit wichtigen Dolumenten, einem Schedbuch über 25 000 Bire, Telegrammen aus Rom und verfiegelten Schriftftuden gestunden babe some eine Bistiensarte des Konfuls von Buatemala Montefiore. Die Affrentasche murde dem Beschlieall baber ber Genoarmerie von Boitiers übergeben

Dergeichnet einen von zwei Militarfliegern ansgeführten Rachtflug als erwähnensivert. Die Flieger, zwei Bruder namens Duchange, waren am 16. Marz um 18.35 Uhr in Die p aufgeftiegen und landeten nachemander um 21 Uhr in Shon, um 23.10 Uhr in Iftres, um 3.10 Uhr in Bau, um 4.45 Uhr in Cazaux, um 8 Uhr in Avois und febrien am 17. Marg um 10.50 Uhr nach Met gurud, nachdem fie 2000 Rilometer gurudgelegt batten, bavon 1350 Rilometer nachts, bei einer burchichnittlichen Geschwindigseit von 120 Rilometern und bei einer gesamten Abwefenbeit bon 60 Stunden.

Dunitionsexplofion in Marollo. Bie aus Cafablanca gemelbet wird, ift ein militarifdjes Sprengftofflager in Frangofifch-Maroffo explodiert. Ein Major und bier

Frembenlegionare wurden verwundet.

D Clairenore Stinnes in Befing eingetroffen, Clairenore Stinnes ift auf ihrer Automobil-Beltreife in Befing eingetroffen. Gie batte im Mai borigen Jahres Berlin auf ihrem Ablermagen berlaffen und hatte ihren Weg über ben Baltan, Angora, Sprien, Berfien, Kaulasien, Sibirien und die Mongolei genommen. Zwei Monate mußte sie in Frirust warten, dis das Eis des Baital-Sees die genügende Festigseit befommen hatte. Den 40 Rilometer langen Weg über ben Gee ichildert fie als ben aufregendsten Teil ihrer Reife. Bieberholt et fie in ber Mongolei in Gefahr geraten, in die Sande bon Banditen gu fallen, und fie mußte daber größere Umwege machen. Rach einwöchigem Aufenthalt in Befing wird fie ihren Weg nach Mutben und weiter nach Roren, Japan und Umerifa fortjegen.

- Bieber Auslandsgeld für bie Stadte? Die Beratungsftelle im Reichsfinaugministerium ift wieder gu einer Sigung gusammengetreten. Wie gemelder wird, fland bie Begutachtung ben vier Anleiheantragen benticher Großstabte auf der Tagesordnung und zwar handelt es fich um München, Prantfurt a. D., Breslan und Dresben. Die Beratunge-ftelle ift zu bem Ergebnis gefommen, daß ber Finangbebarf ber Städte in der bon ihnen angegebenen Sohe berechtigt ift. Eine Auflegung ber Anleihen im Auslande fann trobbem noch nicht erfolgen, ba noch ju erörtern ift, wie weit bie Anleiben mir ber allgemeinen Babrungs- und Birtichaftslage Deutschlands vereinbar ift.

- Der Lutherfilm bor ber Oberprufftelle. Der Luther-film, gegen ben die Gulbaer Bifchofeloufereng Einfpruch erhoben und bezüglich beffen Bulaffung die banerifdje Staatsregierung bas Widerrufsberjahren beautragt bat, wird nunmehr am 22. Marg ber Oberprufftelle gur endgültigen Entscheidung vorgeführt werben. Die baberische Regierung ver-langt das Berbot des Films für ganz Babern. Sie wird sich durch einen Bevollmächtigtet bei der Prüfung des Films vor der Oberprüfungsstelle vertreten lassen.

Deutscher Reichstag.

Berlin, 19. Mary.

Rriegslaftenetat und Reichsfinangminifterium.

Das Caargollabtommen mit Franfreid, geht an ben Ausmartigen und Sandelspolitifchen Ausschuf, ber Bertrag mit Polen über die Landarbeiter an ben Bolfemirifchaftlichen Aus-Die Berlangerung des Gefeges über ben Berfehr mit unedlen Metallen bis Ende biefes Jahres allerdinge mit Ausnobme bon Gifenichrott wird in erfter und gweiter Befung angenommen. - Eine Musichugentichliefung, Die Die Uebernahme ber burch die Bejegungsverhaltniffe ben Gemeinden eniftandenen Bolizeifoften auf bas Reich berlangt, wird angenommen. Ebenfo eine Ausschuffentichließung, ben Saargangern und Elfag Loth-ringen Gangern wieder 14 DR. monatlich fur Berbeiratete, 7 DR. für Ledige gu gablen und Geffen einen Reichszuschuft jum Rheinbrüdenbau in Maing gu gewähren. Darauf wird die zweite Lejung bes Saushalts fortgefest beim Kriegstaftenetat.

Mbg. Schneiber-Dreeben (D. Bp.) bedauert, bag unfere Tributlasten immer noch nicht endgültig festgeset find.

Abg. Dr. Dernburg (Dem.) weist auf bie erichredenbe Bobe des Ariegslastenetais fin. Angesichts dieser Zahlen sei es nicht gu rechtsertigen, daß ein Reichsetat vorgelegt wird, der eine Prosperität der deutschen Wirtschaft vortäuscht, die tatsächlich nicht vorhanden fei.

Abg. Meier Baben (Cog.) erffart, die gange Steuergeseb-gebung ber lepten Beit sei mit unsozialem Geist erfullt. Die hauptlaft werde bon ben wirtschaftlich ichmachstent getragen.

Abg. Dr. Cremer (D. Bp.) weist darauf bin, bag die Saupteinnahmen bes Reiches nicht aus ben bireften Steuern, jondern aus den Bollen und Berbrauchsabgaben fiammen.

Abg. Dr. Reichers (Dutl.) fragt, bis ju welchem Stadium Die früher eingeleitete Aussprache bes Reichsfinangminifters mit dem Reparationsagenten gediehen fei und wie es mit der Endfumme ftebe. Es muffe auch gefragt werben, wie es mit ber Freigabe bes im Ausland beichlagnahmten beutiden Gigentums

Mbg. Dr. Bredt (23. Bgg.) meint, es fei febr einfach, fich jest gegen ben Damesplan zu erfloren; feine Annahme mare ohne bie Bistimmung der Deutschnationalen nicht möglich gewesen.

Damit fcliegt bie Ansfprache. Der Kriegolaftenetat wird angenommen, bagu eine Entichliegung zugunften ber eljag-lothringifden Rubeftandsbeamten. Der ingwifden eingegangene Ergangungebanshalt, ber bas Roi-

programm enthält, wird ohne Aussprache bem hanshaltsans-Es foigt die zweite Beratung des Saushalts des Reichsfinangatiniperimus

Der Ausschuß verlangt in einer Entschliegung jahrliche Rachweisungen über Gestschung, Erlag und Riederschlagung bon Welbftrafen.

Lehte Nachrichten.

Magnahmen bes Reichs und Preugens gegen die Steuerftreit. aufforberungen.

Berlin, 20. Marg. Das Reichstabinett ift geftern mittag gu einer Sigung gusammengetreten, Wie bie "Boff. Big." wiffen will, ftanb auf ber Tagesorbnung als wichtigfter Buntt die Berahing von Magnahmen gegen die Aufforderungen jum Ctenerftreit und jur Steuerfabotage an Die Landbevolferung. Auch die preußische Regierung erwägt nach dem ge-nonnten Blatt Magnahmen gegen die Steuerstreitauffor-berungen. Das gange umfangreiche Material werbe 3. It, vont breuftichen Austraminister geprüft, ber in ben nüchsten Tagen dem Stoatsminifferium berichten und jeme Borjaplage machen

10% Millionen Reichsmart für Meliorationen,

Berlin, 20. Mars. Das preugische Staatsministerium bat einen Geschentwurf über die Bereitstellung von Staatsmitteln in Sobe bon 10% Millionen Dart gur Gemahrung bon Beihilfen für Meliorationen und gur Ausführung ftaatseigener Bafferbauten dem Ctaatsrat überfandt.

Dr. Belbers Rudfehr aus Amerita.

Bremen, 20. Marg. Dr. Otto Belper ift gestern mittag mit bem Dampfer "Columbus" bes Rordbeutschen Lloyd nach viermonatigem Aufentbalt in Amerika in Deutschland wieder eingetroffen, Bei ber Begruffung burch Mitglieder ber Bremer Sportbereinigung auferte fich Dr. Belber u. a. auch über bie bon beutschen Sportfreisen an seiner Amerifareise geubten

Der Dofumentendiebstahl in der Bilbelmftrage aufgeflart.

Berlin, 20. Mary. Bor ungefahr einem Bierteljahr mar einem englischen Bankenbertreter in .. nem großen Buro ber Bilhelmstraße, we er verschiebene Unterrebungen mit Direttoren batte, fein Gelb und ein Roffer mit Aften über Unleibeberbandlungen, einem Ochedbuch und Empfehlungsbriefen aus bem Borgimmer gestohlen worben. Die Angelegenheit batte

großes Auffeben erregt, weil ber betreffenbe Raum nicht ohne weiteres von Baffanien betreten werden fonnte. Der Tater, ber 24 Jahre alte Sans Sellwig, ber fich ingwischen noch verdiedener Sochstapeleien in Roln, Sannover und Dresben dulbig gemacht bat, ift in Munchen, wo er fich Sans Reimann nannte, wegen Betruges festgenommen worden. Es gelang auch, bas gestoblene Schedbuch aufzufinden, bas der Dieb auf bem Babubof Friedrichftrafe in einem Bafet gur Aufbewahrung gegeben bat. Die englischen Dofumente find jedoch noch nicht wieder jum Borichein gefontmen.

Anichlag auf einen Gifenbahnzug.

Magbeburg, 20. Marg. In einem Einschnitt auf freier Strede gwischen Babnbof Sefensteben und Eilsleben murbe furg por ber Durchsahrt eines Buges auf einem Gleis ein aufgelegter hemmichub, wie er jum Aufhalten von Wagen im Rangierdienst benuti wird, gesunden. Seine vormittag ift es gelungen, die Tater zu ermitteln. Es find zwei 17jahrige Arbeiter aus Ummendorf und Eilsleben, die den hemmichub bom Bert Sefensleben entwender und auf bas Gleis gelegt

Großfener in einer Gifengiegerei.

Barth in Bommern, 20. Mary. In ber pommerifchen Gifengiegerei und Mafchinenfabrit A. G. brach geftern morgen ein Geuer aus, bas bei bem ftarten Binde rafch um fich griff und innerhalb einer Stunde die Lifchlerei und die Stell-macherei vernichtete. Das Bermaltungsgebanbe, Die Schmiebe, Die Gieferei und bas Dobell-Lager fonnten gereitet werben. Dagegen find u. a. eine wertvolle Rariothet, bas Ergebnis vielfabriger Arbeit und famtliche Berfgeugmafdinen mitverbrannt, Der Betrieb wird in ben erhaltenen Gebauben 3. E. aufrecht erhalten. Rach ben porliegenden Berichten fommt Brandftiftung als Entstehungeurfache nicht in Frage.

Morb aus Brotneid.

Liebemühl (Oftpreußen), 20. Marg. Unter bem Berbacht ber Ermorbung bes Arbeiters Belte, beffen Leiche von Rirch-gangern in einer in bas Eis bes Oberlanderfanals geschlagenen Bubne mit eingeschlagener Schabelbede aufgefunden murbe, murben ein Schweiger und ein Maurer vom Gut Sonnenbof berhaftet, Die aufcheinend aus Brotneid mit Belte Streit angefangen und bu erichlagen baben. Die Berhafteten find im allgemeinen geständig.

Flugzengungliid in Oftgaligien.

Barichan, 20. Marg. Heber Bolliete in Ofigaligien m ein Militärstugzeug iniolge Explosion bes Beng ntanke brennend abgeftugt. Das Flugzeug wurde gertrummert. Der Flugzeugführer und ber Beobachter waren auf ber

20 Berjonen berlett.

Ranfas City, 20. Marg. Am Conntag murbe bier ein Speicher burch einen Bombenanichlag teilweife gerftort. Etwa 20 Berjonen trugen Berletjungen bavon. In ber letten Beit waren bereits gabireiche Bombenanichlage verübt worben. Et wurde nunmehr ein früherer Strafling festgenommen, ber eingeftand, als Gubrer einer Bande tatig gemefen gu fein, beren Mufgabe es fein follte, Sachguter folange ju gerftoren, bis bie Arbeitgeber gezwungen gemefen maren, lediglich ben Wemertichaften angegorige Arbei

Soielbrand.

Denber (Colorado), 20. Mars. Das Sotel "Colorade Souje" murbe in den erften Morgenstunden des Moniag burch einen Brand vollständig gerftort. Etwa 100 Gafte fonnten fich nur baburd retten, daß fie aus ben Genftern ber unteren Stedwerfe fprangen.

Sandelsteil.

Grantfurt a. D., 19. Marg.

- Debijenmartt. Der Rurs ber Mart ftellte fich auf 4,184 Reichsmart je Dollar und 20,40% Rm. je englijches Bfund.

Gffeftenmarft. Die Borfe verlief febr rubig bei fillem Gefchäft; Renten und Unteihen waren fnapp gehalten.

- Probuttenmartt. Es murben gegablt für 100 Rg. in Rm.: Weizen 26.50—26.75, Roggen 27, Sommergerste 29—31.50, Safer 26.75—27.25, Mais gelb 24—24.25, Mais Mixed 25—25.25, Weizenmehl 37.75—38.25, Roggenmehl 36.75—38, Seetzenfleie 14.60-14.75, Roggenfleie 15.50-16.

Berlin, 19. Mary

Debijenmartt. Das Debijengeichaft zeigte anbauernbe Saufieturfe fur bie Darf.

- Effettenmartt. Die Stimmung ber Borje mor angerorbentlich ftill. Die erften Rurfe lagen gumeift 1-2 Prozent diväder. Bfanbbriefe ftill.

- Probuttenmartt. Es murben gegablt für 100 Rg. in Rim.: Weigen mart. 24.60—24.90, Roggen mart. 25,50—25.70, Braugerite mart. 22.50—28, Dajer mart. 23.20—24, Mais La Piata 23.40 bis 23.60, Weigenmehl 31.25—35, Roggenmehl 34—36, Weigenffeie 16.50, Roggenfleie 16-16.25.

e wohl Schulm Eimmun en beft

Die .5 ung üt cht, m ungen igen fe ase, iil Hépari it hat.

Brog. trile b treffen

things, in them Tick

nierida

Leidsyeiti icico gr TEDHE sone pe mach cr

in The ir.uui panner m And

lich De Belten gen wil liehen Theat Pring als pol mar B omit 1 tetlung uther balle meirig

abgept gebote in og merter ble 3 befann entiteb Tanne IT OCH petbre 3met bas a

Banodjen-Rlein ging affein

Ein Keiner Dreifaschoch, bochftens beei bis vier Jahre alt, durchlief auf bem Sagener Cautibabnkof die Sperre. Wegen bes ftarten Berfehrs um biese Zeit fiel dem Beannen bas Kerlichen nicht weiter auf. Anch auf dem Bahnfteig achtete man in dem Genere des Bibdens nicht, das fclieflich ben Berliner Committee Grit der Mannte bei Berliner Gefrieden nicht, bas folieflich ben Berliner Committee Grit der Mannte Berliner Schnellzug beftieg, Erft ber Beamte, ber im Buge bie Rontrolle antubt, wird aufmertfam auf den fleinen Bicht. Auf die Frage nach dem Bobin ber Reife erhalt er die bundige Antwort: "Bur Chma nach Samm". Raturlich wird der fleine Musteiher in Samm nach Geftstellung bes Cachberhalts mit bem nachsten Luge nach Sagen gurudbeforbert. Und bier übergibt ibn die Bolizei den beforgien Eltern. Danit ware alles in bester Ordnung gewesen, wenn unferen Meinen togs darauf nicht von wenem die Schnsucht zur "Ohna nach Samm" gepadt hatte. Er muchte fich abermals schuurstrads auf ben Weg zum Bahnhof, wurde aber biesmal ichon an ber Sperre bom Schidfal ereilt. Die Eltern haben "berftarfte Sicherbeitsmagregeln" getroffen.

Amtlide Befanntmadungen der Stadt Dombeim.

Die Anfuhr von 320 Tonnen Rleinpflafterfteinen vom Bahnhof Sochheim Main an die Florobeimerftrage mirb am Donnerstag, ben 22. Mar; bs. 3rs. pormittago 11 Uhr im Rathaufe wenigstnehmend vergeben.

Sochheim am Main, ben 19. Marg 1928.

Der Magiftrat: Argbacher.

Radiahrer - Berein 1899

Donnerstag Abend 8.30 Uhr Berfammlung bei Richard Dittmann. Bollgabligeo Ere icheinen wünfct

Der Borftand.

ju vertaufen. Seinrich Edert, Rathausitrage.



Ab Mittmody itebt ein friiches Transport echte Sanno : pernner Ferfel und

Läuferichweine

febr billig zum Bertauf bei Mag Rrug, Sochheim, Tel. 48 Achtung!

Achtung!

Großer Preis-Abschlag!

Kein künstliches, kein Vilbelerwasser. Nur das berühmte, ärztlich empfohlene Ober-Selterser-Gesundheits-Tafelwalfor. Koino 3/4 Liter, nur Literflaschon zu dem äußerst billigen Preis per Literffasche 20 Pfg. Sowie Limonade und Flaschenbier. Bestellungen werden steis entgegengenommen und trei ins Haus geliefert.

Um geneigten Zuspruch bittet:

Jol. Schwab, Hochheim, Weißenburgerftr. 10

Benchtet bei Euren Gintaufen die Inferate im "Reuen Sochheimer Stadtanzeiger"!

Danksagung

(4/4/4/4/4/4)

Für die uns anläßlich des Hinscheidens unserer lieben Entschlafenen erwiesene Teilnahme sagen wir

herzlichen

Familie Velten

Hochheim, den 16. März 1928.

**/*/*/*/*/*/*/*

Danksagung

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnalime bei dem Hinscheiden meines lieben Gatten, unseres treubesorgten Vaters, Bruders, Schwagers und Onkels Herrn

sagen wir allen, die dem lieben Entschlafenen während seiner Krankheit so hilfreich zur Seite standen unseren herzlichsten Dank. Noch besonderen Dank der Turngemeinde Hochheim, der Jahresklasse 1876, der Direktion und Arbeiterschaft der Keramag-Werke, dem kath, Arbeiterverein und den barmh. Schwestern, für die zahlreichen Kranzspenden, sowie für die überaus zahlreiche Beteiligung an dem Begräbnis des lieben Verstorbenen, das uns die tröstende Gewißheit gab, wie beliebt er war. Sollte jemand aus Versehen vergessen worden sein, so bitten wir um Entschuldigung.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen Frau Anna Schmidt und Kinder

Hochheim, den 19. März 1928.

Das Jucken der Kopfhaut

C#\#\#\#\#\#\

ift eine Folge fettiger Kopficuppen. Begeimäßige Ber-wendung von "Schaumpon mit dem schwarzen Kopf" mit Nabelholzter-Jusah beseitigt beibes gründlich und wirft gleichzeitig dem Haaransfall entgegen. Beim Einkauf verlange man ausbrücklich diese Spezialforte und achte gewan auf die nebenstehende, weltbefannte Schuhmarke. Alleiniger Berftellert Bans Somargtopf, Berlin-Dahle



Vom Gummiabsatz k e i n e Spur Auf Büffel-Glanz, probier' es nur! Bohnerwadts Bilffel-Glanz , Neus Spesialität für Parkett und Linoleum

Vertraier) G. Machallos, Mains, Hersteller; Roch & Schank, Chemisch, Fabrik R.-G., Ludwigslung (Wilrifle).

Mainzer Spar-, Konsum- und Produktions - Genossenschaft E G.m.b.H.

Zum Osterputz!



Bürften, Dinfel

Rotosbobenbejen ohne Bart

Befenstiele . . pro Stud 60, 40 und 030

Teniterleder 400, 330, 300, 240, 1.80

Chrubberftielhalter

Djenpolitue fluffig . - -

Rotoshandbefen

Vom 17. bis 24. März

Sonderwoche für G. E. G Bürsten und Putzmittel zu vorteilhaften Preisen. -



Bürften, Dinfel

Kernseise gelb 250 gr Kernseise weiß gl. 250 gr . Silberseise weiß Glycerinseise gelb . Hofmannsstärfe 1/4 fg . Vennstärfe 1/4 fg . Holltes Glanzstärfe 1/4 fg .	Et. 0.25 Et. 0.30 Ph. 0.46 Ph. 0.40 Pt. 0.32 Pt. 0.32 Pt. 0.36 Pt. 0.36	Bajdertraft	\$81, 0.18 \$350, 0.48 \$1, 0.14 \$50, 0.08 \$1, 0.12 \$60p, 0.20
Roßhaarbandbesen	1.70 3 20 1.00	Lambrieburften mit Bart . Lambrieburften ohne Bart Bajdbiirften halb und halb	. 0.40

0.45

Schwämme Rohrtlopfer Fukmatten Eeppichbesen Scheuertücher	0.90,	1 50.	1.20 und	1,50 1.10 0.90	Schrubber mit Unioneintage . Kiossethürsten . Nöbelbürsten . Ofenglanzbürsten mit Bügel .		0.60 0.70 0.80 0.65
Bohnertücher				0.70	Parfeitwachs 1/4 tg Doje .		0.55
EEG Mop		T.		3 50	Parfettwachs 1/3 tg Doje		0.95
5EG M p 1		4		0.60	Fußbobenbeige GEG 1/2 Ig Badung	-	120
SEIS Mop ! SEIS Möbel	пор .	en		2.50	Fußbobentad GEG 1 fg Doje . gelb und braun		150
SEG Metali	pull			0.18	Leinölfirnis	. Эфр	() 52

0.70 Fibrebürften Ster Form

0.50 | Fibrebürften E-Form

Burgelbürften 4 reihig

Burgelbürften 5 reibig

Schrubber Fibre 5 reihig

Mitglieder fördert die genoffenschaftliche Eigenproduktion dirch den Einkauf der G. E. G. Waren!

Gl. 0.35 Staubichutjol .



Rummer 35.

Durch Notemaue gijden Regierung ift ein ausgleichsamt und ber Abtommen fiber bie R gleichsforderungen in R

Ein grober Wal Medlenburg, 2000 200 Difer gefallen, Mugerb gener erfajt, und mele In Grantreich

Die Racht bom 14. anf - Gin Glotbmaren ihm erfunbenen Sallichi form bes Wiffelinems. ber Golbmarenhanbler

Die Die Urfach ben Benmten wollen @ baben. Angeblich foll gefundene Martenfligge Bliggen unberorbentlich

- Und Ecuador n

"Benn gute Rebe munice fort!" 3n (5 тоени анф в wirb nichts. Man ball bazu ba fei, die Geda strice Mal wirflish all tobut, ben Apparat b aufzubieten, ob co fich Delegierten aufgewenb berausfommt, wir bai

Bon Ronfereng m uber die Abruftungsfr manben. Jest endlich Thema su iprecen, genau formulierten Schon aber ift man mingemanovern bei b alle möglichen Motive thuen tarfachlich auch ch entichloffen, bie m fie ja felber gar toutrete Borichiage ju ift mit der Abrüstung beraus foldie Antrage und febt fich mit ihne Billen feblt es eben. und Italien und Jap Billitarmachte find obe fehnen bie Borichlage 0 30 Beit jur Brufung u. 0.40 foggs 0.40 Ruffilden Borichlagen. 0.45 Großmächte genau jo.

0.65 Selbiwerfranblich will out fern gutes Recht ; 0 60 auf besten peinliche 0 großen Wert legt, ift b vierlid) niebergelegt, f bat, baran gu erinner Bille, unb besbalb for rebet, unt bie Cache rilftungsfrage mit im pielsweise bem famo Termin und Lagesorbi tonfereng endlich einer Ansschuf in Genf über ift wirflich ein flöglich Richt biel beffer ich lag auf Abschlu

pattes zwifchen ben Monaten zwifden & gwar in einem regen gier macht Frankreich . Schp. 0.29 Binteljüge, mur um Europas und es denfi he Einführung der rangofische Mannmer ? at, ift, mie nebenbei b efnühft worden. Ma Befühl, bag bier ein 0 chauer gu beibren. Ir geritändigung und Bo mangriffnahme des

is folden Manovern